

Milte Mühlenmarkt



**Feuerwehmann Berni:** Das Fahrzeug der Freiwilligen Feuerwehr stellte für viele Kinder den Höhepunkt des Marktbesuchs dar.



**Zufrieden auf dem Milte Mühlenmarkt:** (v. l.) Dr. Hermann Mesch, Heinz Wilhelm Reckhorn, Bürgermeister Axel Linke, Roland Danwerth, Dirk Holtkamp und Bernhard Lienkamp. Bilder (12): A. Edelkötter



**Ganz schön anstrengend:** Moritz und Kenan (v. l.) nahmen am Melk-Spiel teil.

# Gewerbeschau mit Charakter eines Dorffestes

Von unserer Mitarbeiterin ALEXANDRA EDELKÖTTER

Milte (gl). „Ich bin beeindruckt“, sagte Bürgermeister Axel Linke. Gegen Mittag war er an der Mühle eingetroffen. Nach einem Mittagsimbiss ließ er sich von Dr. Hermann Mesch, Heinz Wilhelm Reckhorn, Roland Danwerth, Dirk Holtkamp und Bernhard Lienkamp über das Gelände führen, sprach mit den Ausstellern und probierte Dinge aus.

werbeschau zu initiieren. „Das hat nicht geklappt. Dafür ist Milte zu klein“, sagt er heute. Die neue Mischung hingegen, diese Symbiose aus Gewerbeausstellung, Mitmach-Aktionen und kleiner Kirmes passe. „Jeder kann sich angesprochen fühlen“, meint Roland Danwerth und trifft damit den Nagel auf den Kopf. Denn der Besuch auf dem Mühlenmarkt lohnt sich für die ganze Familie. Bei RW Milte konnten Fußballer ihre Dribbelkünste unter Beweis stellen. Bei den Klosterschützen hingegen war eine ruhige Hand gefragt, sobald man das Gewehr anlegte. Alte Traktoren und andere Oldtimer gab es ebenso zu bestaunen wie Kühe und Kaninchen. Abgerundet wurde das vielfältige Angebot durch einen Trödelmarkt, auf dem es Bücher, Ritterburgen, nostalgische Blechdosen, Klamotten und vieles mehr für wenig Geld zu kaufen gab. „Man denkt, Milte ist so klein. Aber dieser Markt ist groß“, brachte es eine Besucherin auf den Punkt. Wie groß er wirklich ist, bekamen die Teilnehmer des Gewinnspiels zu spüren. Denn sie musste bei 25 Ausstellern einen Stempel abholen.

**Bildgalerie unter [www.die-glocke.de](http://www.die-glocke.de)**



**Leistungsschau im Schatten der Mühle:** Rund 45 Aussteller waren in diesem Jahr vertreten. Organisiert hatte die Schau „In Milte“.



**Gespräch über Trends in der Badrenovierung:** Franz Hilgensloh, Robert Holtkamp und Alberdina Hilgensloh (v. l.).



**Lennart** probierte den Parcours aus, den RWM aufgebaut hatte.



**Schicker Flitzer:** Die Oldtimer zogen die Blicke auf sich und sorgten für jede Menge Gesprächsstoff.



**Im Ball** auf dem Wasser gleiten: Matthias hatte dabei jede Menge Spaß.



**Versuchs mal mit Gemütlichkeit:** Große und kleine Tiere gab es auf dem Mühlenmarkt zu bestaunen.



**Schmuckstück:** Bei der Oldtimer-Schau gab es viel zu bestaunen. Die alten Traktoren waren auf dem gesamten Gelände verteilt.

Am Vorabend



## Doris Kaiser sticht Fass an

Milte (MB). Am Vorabend des Milte Mühlenmarkts hat die Stellvertretende Bürgermeisterin der Stadt Warendorf, Doris Kaiser, ein Fass Bier angestochen, das für diesen Anlass gestiftet worden war. Roland Danwerth, Vorsitzender von „In Milte“, sprach

zunächst einige Begrüßungsworte und gab sodann Doris Kaiser das Wort. Der Milte Spielmannszug sowie das Fanfarenkorps von 1959 unterhielten musikalisch. Nach dem Fassanstich wurden die gefüllten Gläser an die Gäste verteilt. Bild: Brügge



**Philipp Fielers** präsentierte die Neuheiten bei Fahrrädern.



**Alles selbst genäht** bei Viona Schmitz aus Warendorf.